
Porsche baut luftgekühlten 911 Turbo – 20 Jahre nach dem Ende

Porsche Classic hat den letzten 911 Turbo mit luftgekühltem Motor gebaut – 20 Jahre nach Ende der Serienproduktion. Das Einzelstück des Typs 993 entstand auf Basis einer Original-Rohkarosserie. Der 450 PS (331 kW) starke Sportwagenklassiker feiert am 27. September 2018 bei der Porsche Rennsport Reunion in Laguna Seca (USA) seine Weltpremiere. Am 27. Oktober 2018 wird das Einzelstück, das nur auf privaten Strecken gefahren werden kann, im Rahmen einer Sotheby's Auktion in Atlanta versteigert. Der Erlös kommt der in diesem Jahr anlässlich des Jubiläums „70 Jahre Porsche Sportwagen“ gegründeten gemeinnützigen Ferry-Porsche-Stiftung zugute.

Optisch orientiert sich der in goldgelbmetalllic lackierte Klassiker am Design der 911 Turbo S Exclusive Series des Typs 991. Die schwarzen Räder tragen Designlinien in goldgelb, Sitze und Interieur sind in schwarz mit goldgelbfarbenen Applikationen ausgeführt. Die Karosserie verfügt über die charakteristischen seitlichen Lufteinlässe des Typs 993 Turbo S, die 1998 auch als Option für den 911 Turbo verfügbar waren.

Rund eineinhalb Jahre dauerte insgesamt der Aufbau des Einzelstücks. Die Experten konnten dabei auf mehr als 6500 Originalteile zurückgreifen, die Porsche Classic allein für Fahrzeuge des Typs 993 anbietet. Das gesamte Angebot der Klassik-Sparte umfasst rund 52 000 Positionen, die weltweit bei allen Porsche Classic Partnern und Porsche Zentren für Reparatur und Restaurierung klassischer Porsche auf Abruf bereitstehen. Zunächst durchlief die Rohkarosserie im „Project Gold“ den Korrosionsschutz- und Lackierprozess der heutigen Serienfahrzeuge. In der Restaurierungswerkstatt von Porsche entstand anschließend das Sammlerstück, montiert und abgestimmt von den Spezialisten von Porsche Classic. Sie implantierten einen vollständig neuen 3,6 Liter großen Biturbo-Motor in der damals höchsten Leistungsstufe. Schaltgetriebe und Allradantrieb kamen ebenfalls aus dem Regal für Originalteile. Die per Hand eingeschlagene Fahrgestellnummer folgt auf die des Elfers, der 1998 als letztes Serienmodell des Typs 993 Turbo vom Band lief.

Exterieur- und Interieurelemente wurden mit den werkseigenen Experten der Porsche Exclusive Manufaktur abgestimmt, unter deren Regie die auf 500 Stück limitierte 911 Turbo S Exclusive Series des Typs 991 umgesetzt wurde. Die Designer von Style Porsche entwarfen dazu Farbverläufe und Positionierung von Plaketten und weiteren Applikationen im Interieur.

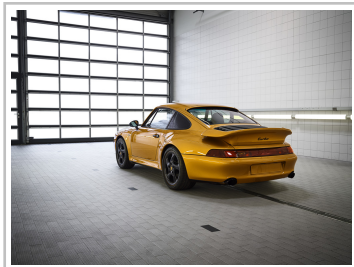
Bis heute ist der 993 ein gefragtes Liebhaberstück, er gilt als besonders ausgereift und zuverlässig. Als erster 911 erhielt er ein neu konstruiertes Aluminiumfahrwerk. Erstmals war die Turbo-Variante mit einem Biturbo-Aggregat ausgestattet, das 1995 als emissionsärmster Serien-Automobilantrieb der Welt galt. Die Frontpartie ist flacher als bei den Vorgängern, möglich gemacht durch den Wechsel von Rund- zu Polyellipsoid-Scheinwerfern. Eine weitere Innovation der allradangetriebenen Turbo-Version waren die erstmals im Automobilbau verwendeten Hohlspeichen-Aluminiumfelgen. Vom 911 Turbo S mit seinem auf 450 PS leistungsgesteigerten Aggregat wurden seinerzeit lediglich 345 Exemplare gebaut. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



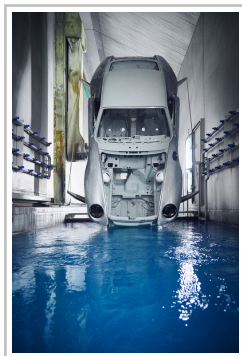
„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



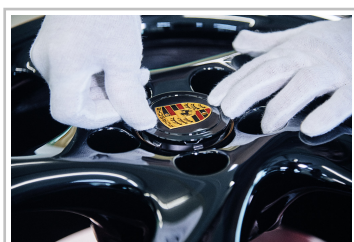
„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche
